**Zeitschrift:** Zürcher Illustrierte

**Band:** 8 (1932)

**Heft:** 42

Artikel: Hundert Jahre Brauerei Wädenswil

Autor: [s.n.]

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-756573

# Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 28.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# HUNDERT JAHRE

Zur raschen Bedienung
Brauerei eine eigene ZürichseeFlotte. Sie besteht zur Zeit aus einem Motorschiff
mit 50 PS-Motor und 1000 Zeatner Tragfähigkeit, einem Motorboot zu 35 PS und der Schleppschiffen mit ebenfalls je 100 Ladegewicht. — Das Motorschiff «Gambrinus» mit einem Schleppschiff im Gefolge

# BRAUEREI WÄDFI



EINST

So kennen wir den Bierfuhrmann von früher her; so lebt er noch in unserer Jugenderinnerung. Starke Männer. Sie sind auch noch da, aber die maschinellen Einrichtungen haben ihnen vor allem beim Verladen manchen Griff und Lupf abgenommen. – Wir sehen rechts einen Teil der Fördereinrichtung, welche die gefüllten Flaschen und Kisten aus der Brauerei über die Straße hinüber, dann abwärts und durch einen Tunnel unter der Eisenbahnlinie hindurch, nach dem wartenden Schiff im See befördert, und umgekehrt. Wie große Karawanen ziehen von der Abfüll-Vorrichtung aus die Flaschen am laufenden Band aus dem Hause hinaus

